

## Weihnachten in Schwerte

Santa Blue zu Gast auf dem Markt

„Bürger für Bürger“



Besuchen Sie uns auf dem  
Weihnachtsmarkt „Bürger für  
Bürger“ am 1. + 2. Dezember 2007

Seite 3

**Glasfaser-Hausanschluss**  
Schwerte zählt zu den Vorreitern

Seite 9

**Theater am Fluss**  
Klassiker und Experimente

Seite 10

**Schwerter Geschichten**  
Wieso ist der Kirchturm schief?

Nr. **19**

## Vorwort



Foto: www.foto-morgana.de

### GERHARD VISSER, GESCHÄFTSFÜHRER DER STADTWERKE SCHWERTE GMBH

Liebe Kundin, lieber Kunde,

die Energiemärkte kommen nicht zur Ruhe. Der Rohölpreis ist mittlerweile auf das Rekordniveau von 98 Dollar gestiegen, Experten erwarten, dass noch im Winter 2007/2008 die 100-Dollar-Marke überschritten wird. Es hilft nichts, wir dürfen die Augen vor dieser Entwicklung nicht verschließen und müssen alle Möglichkeiten ausschöpfen, unsere Energie effizienter zu nutzen und auch der Umwelt zuliebe unsere Energiesparbemühungen weiter intensivieren.

Es freut mich sehr, dass wir aufgrund der im Sommer relativ günstigen Beschaffungskosten unsere Gaspreise zum 1. Dezember senken können. Wir hatten Ihnen versprochen, rechtzeitig vor Beginn der Heizperiode die Bezugskosten senkung weiterzugeben, und für uns war völlig klar, dass wir trotz der jetzt wieder angestiegenen Einkaufspreise unser Versprechen zu Ihrem Vorteil einhalten. Auf den Strommärkten sieht die Entwicklung anders aus, auch wir müssen insbesondere wegen der gestiegenen Strombeschaffungskosten die Preise zum 1. Januar 2008 für alle

Kunden anheben. Wir freuen uns aber darüber, dass diese Preiserhöhung geringer als bei vielen anderen Stromkonzernen ausfällt. Wenn Sie die Strom- und Gaspreise vergleichen, denken Sie bitte auch an den Ruhrpower-Bündelrabatt, der Ihre Energierechnung entsprechend reduziert. Wir werden die beliebten Ruhrpower-Bündelpakete auch im neuen Jahr anbieten und Ihnen weiterhin Rabatte bis zu 7% zzgl. der für Sie kostenlosen Stromausfallversicherung und der Ruhrpower-Kundenkarte gewähren.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt eine schöne Vorweihnachtszeit, besinnliche, ruhige Festtage und für das neue Jahr alles Gute, viel Glück und reichlich Gesundheit in der Hoffnung, dass Sie uns auch im neuen Jahr weiterhin Ihr Vertrauen entgegenbringen.

Es grüßt Sie herzlich,  
Ihr

Gerhard Visser

## Kurzinfos

### TU Darmstadt gewinnt Solarhaus-Wettbewerb in den USA

Der Solar Decathlon – der Zehnkampf der Solarhäuser. 20 Universitäten, überwiegend aus den USA, aber auch zwei aus Europa haben sich miteinander gemessen. Welches Haus produziert am meisten Energie, verbraucht am wenigsten und sieht dann auch noch gut aus – so die Vorgabe des US-Energieministeriums. Zum ersten Mal nahm auch eine deutsche Hochschule bei diesem Wettbewerb teil und siegte zugleich. Infos unter [www.tu-darmstadt.de](http://www.tu-darmstadt.de)

### Batterie mit einer Lebensdauer von 30 Jahren entwickelt

Forscher des US Air Force Research Laboratory haben eine Batterie entwickelt, die ein Notebook länger mit Energie versorgt, als es die Lebensdauer des Gerätes erfordern würde. Wie das US-Portal Next Energy News berichtet, ist den Wissenschaftlern der Durchbruch bei der Konstruktion von Batterien mit Hilfe von Betavoltaik gelungen. Die nun entwickelten Akkus würden über 30 Jahre lang kontinuierlich Energie liefern. Die ersten Produkte könnten schon in drei Jahren zu kaufen sein.

### Die Glühlampe bekommt Konkurrenz

Elektrisches Licht macht heute 19 Prozent des weltweiten Stromverbrauchs aus. Grund genug, nach stromsparenden und langlebigen Alternativen zu den heutigen Leuchtmitteln zu suchen.

Lichtforscher bauen hierbei auf die Leuchtdioden. LED verbrauchen bei der gleichen Lichtmenge nur ein Minimum an Energie und leben oftmals um ein Vielfaches länger. Sie stecken schon heute in vielen Geräten, denen wir täglich begegnen: z. B. in den Armaturenbrettern von Autos, dem Stand-by-Lämpchen, den Anzeigen in Flugzeugen, der Beschilderung von Notausgängen oder auch der Beleuchtung von Displays, etwa in Mobiltelefonen und Taschenrechnern. In naher Zukunft könnten die Mini-Leuchten zunehmend zu einer ernsthaften Konkurrenz für Glühbirnen, Leuchtstoffröhren und Halogenleuchten werden.

### Heizen mit Holz: Vorsicht Feinstaub!

Laut einer Studie des Umweltbundesamtes (UBA) produzieren Pkw, Lkw und Motorräder auf deutschen Straßen zusammen jährlich rund 22.700 Tonnen Feinstaub. Die etwa 14 Millionen deutschen Holzfeuerungsanlagen in Haushalten und im Kleingewerbe stoßen dagegen im Jahr 24.000 Tonnen gefährlichen Staub aus – Tendenz steigend. Unterschätzt wird zudem der Ausstoß anderer gesundheitsgefährdender Schadstoffe wie Dioxine, Teer und krebserregende Kohlenwasserstoffe. Zu ähnlichen Ergebnissen kommt auch eine neue österreichische Studie der Organisation „Ärztinnen und Ärzte für eine gesunde Welt“. Die Wissenschaftler warnen vor den gesundheitsgefährdenden Emissionen von Holzheizungen.

## Dem Glasfaser-Hausanschluss gehört die Zukunft

Schwerte zählt zu den Vorreitern in Deutschland und auch international



### WEITER AUF DEM VORMARSCH – DAS GLASFASERNETZ IN SCHWERTE

**In der letzten Ausgabe der Ruhrpowerzeit haben wir über das Projekt FTTH Glasfaserkabel in Schwerte berichtet. Das System schafft weit über die Geschwindigkeitsgrenzen von DSL hinaus einen multimediafähigen Zugang zum Internet. Der Siegeszug dieser Technik geht zwar weiter, wie jüngste Berichte aus Köln, Hamburg und München zeigen, bundesweit allerdings eher zögerlich. Wie wichtig jedoch diese Entwicklung ist und wie innovativ, zeigt der internationale Vergleich.**

Vorab ein Gedankenspiel (das wir bei der Recherche natürlich im Internet gefunden haben): „Ein Pathologe wird bei einer Operation zu Rate gezogen. Es muss untersucht werden, ob die Gewebeprobe einer 45-jährigen Frau Krebszellen enthält. Der Spezialist sitzt 300 Kilometer entfernt in einer Universitätsklinik. Er schaltet den hoch auflösenden Bildschirm in seinem Labor an ... wartet kurz, bis die Gewebeprobe unter das ferngesteu-

erte Mikroskop gelegt wurde und führt die Untersuchung nach nur wenigen Minuten durch.“

#### Nachholbedarf in Deutschland

Das könnte gehen – in manchen Ländern schon sehr bald. In Japan zum Beispiel. Denn japanische Konsumenten streamen bereits heute hoch aufgelöste Filme über die heimischen Leitungen oder führen gestochen scharfe Videokonferenzen mit Arbeitskollegen. Bereits jetzt laufen im Land der aufgehenden Sonne Glasfaserleitungen in knapp 9 Millionen Haushalte. 60 Mbit pro Sekunde haben die Daten im Netz drauf, und das zu den geringsten Kosten weltweit. Dahinter liegt Korea mit 45 Mbit pro Sekunde, an dritter Stelle Finnland mit 20 Mbit. Weit abgeschlagen liegen die USA mit etwa 4 Mbit auf Rang 15 – und ähnlich sieht's auch in Deutschland und vielen anderen europäischen Ländern aus: Hier kann man sich in der Regel bei Vertragsabschluss für Anbindungen zwischen 2 und maximal 16 Mbit pro Sekunde entscheiden. Den Grundstein für seinen Vorsprung legte Japan bereits um den Jahrtausendwechsel. Damals schaltete sich die japanische Regulierungsbehörde ins Geschäft ein und ordnete an, ihre Leitungen für

aufstrebende Internet-Provider zu öffnen. Die Folge: Geradezu eine Breitband-Explosion, die Japan in wenigen Jahren weltweit auf den Spitzenplatz katapultiert hat.

#### Perspektiven

Beim Vergleich von Datengeschwindigkeiten geht es natürlich auch um den Komfort, den man als schneller Nutzer hat, ob privat oder in der Geschäftswelt. Doch man weiß ja mittlerweile, wie schnell die Entwicklung in der E-Kommunikation vorangeht (denken wir nur 10 Jahre zurück, wer hatte damals schon Email?). Durch die großen Geschwindigkeiten werden sich Möglichkeiten ergeben, die heute noch nicht einmal als Vision existieren! Wer künftig mithalten will, kann sich dem Ausbau des Geschwindigkeitsnetzes also nicht verschließen.

#### Meilensteine

In Deutschland übernehmen einzelne Städte und Institutionen die Vorreiterrolle. München, Köln und Hamburg machen durch ihren Vorstoß von sich reden. In Köln beispielsweise wurden im Jahr 2006 in einem Pilotprojekt 1000 Gebäude mit Glasfaser erreicht; bis Ende dieses Jahres sollen es bereits

8000 Gebäude sein. Die Verlegung in ganz Köln will der dortige Anbieter in fünf Jahren abschließen. Auch die Surfer in der bayerischen Landeshauptstadt dürfen auf die höchste Geschwindigkeitsstufe hoffen. Der Münchner Carrier will, im Gegensatz zur Telekom, mit den Lichtleitern direkt die Gebäude erschließen (FTTH). Und gerade wurde auch in Hamburg beschlossen, in einzelnen Stadtteilen das superschnelle Netz zu installieren.

#### Schwerte ist mit dabei

Mit dem „Schwerter Modell“, das einen Glasfaseranschluss für jedes Haus vorsieht, hat unsere Stadt die Nase ganz weit vorn. Auch in wirtschaftlicher Hinsicht: Denn durch die Koordination von notwendigen Tiefbauarbeiten – Abwassersanierung, Erneuerung von Gas-, Wasser- und Stromanschlüssen – mit der Verlegung des Glasfasernetzes werden Synergien bestens ausgeschöpft.

Die Entscheidung für ein Hochgeschwindigkeitsnetz ohne Leistungskompromiss wurde in Schwerte also getroffen. Auch wenn es in Deutschland noch eine Weile dauern kann, Japan einzuholen – in Schwerte ist der entscheidende Schritt in die richtige Richtung gemacht!

#### Weitere Informationen

**Kundenzentrum der Stadtwerke Schwerte GmbH**  
Bahnhofstraße 11  
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr  
Service-Hotline: 023 04-934 567



Spar

zeit

# Magischer Glücksbote

Zu Gast in Dortmund:  
Slava's Snowshow



MAGIE, GLÜCK, POESIE UND ENTZÜCKEN: SLAVA'S SNOWSHOW RAUBT GROSS UND KLEIN DEN ATEM

Er liebt es, ein Clown zu sein, er gehört zu den größten überhaupt, und doch ist er ein ganz anderer Clown als alle anderen: Slava Polunin. Schon zu Lebzeiten eine Legende und der berühmteste Clown-Visionär der Welt, kreierte er im Cirque du Soleil diese so noch nie dagewesene Figur des ursprünglichen Spaßmachers. Ein Zauberer und Wundertäter, der mit kleinen Bewegungen, präziser Mimik und Gestik großartige Momente schafft. Mal still und voller Poesie, dann in spannungsvoller Ruhe bis zu strahlender Schönheit.

Slava's Snowshow (kein Schnee, dafür eine umso heißere Show!) belebt vollkommen neue Bühnenwelten. Illusion und Poesie, Lachen und Weinen verschmelzen in einer magischen Bilderflut, die alle Zuschauer mitreißt, sie entführt in eine Traumwelt aus Euphorie, Spannung und Entzücken: Das Wunder voll-

zieht sich in den Herzen der Zuschauer. „Es raubt einem den Verstand. Slava's Snowshow erreichte etwas, das ich selten erlebt habe: einen spontanen Ausbruch spielerischer Energie, der das gesamte Publikum in einer Seifenblase aus purem Entzücken aufspringen ließ. Magisch!“ schreibt der London Daily Telegraph.

## Staunen wie Kinder

Slava Polunin macht nicht viele Worte. Seine Sprache ist universell, so dass jeder sie unmissverständlich versteht, und doch spricht er zu den Menschen wie in seltsamen Rätseln. Slavas aufwühlende Geschichten erfinden sich immer und immer wieder neu, berühren das Herz, lassen die Seele hüpfen und springen. Zum sinnlichen Erleben trägt die Musik bei, die wie ein Klang gewordener Ozean den Zuschauer mitreißt, dahin, wo die grotesken Clownsweisen

ihren tolldreisten Schabernack treiben: Slava's Snowshow macht den Menschen wieder staunen. Die Grenzen zwischen Fantasie und Realität, Melancholie und Glück verschwimmen in einer rauschhaften Atmosphäre, die die Zuschauer einfängt und entführt.

## Lebenswerk voller Leidenschaft

Slava Polunin, in einer kleinen russischen Stadt geboren, zog bereits mit 17 Jahren nach Leningrad, letztlich mit dem Ziel, die wahre Kunst und das Handwerk der Clowns wieder zu beleben und neu zu etablieren. Unter dem Einfluss von so großen Künstlern wie Charlie Chaplin, Marcel Marceau, Engibarov gründete Slava 1979 seine eigene Theatercompagnie. Sie verlagerte ihre Clowns-Spässe vom Zirkus hinaus auf die Straße und von dort an die bedeutendsten Theater der Welt.

1989 führte Slava eine Gruppe von 150 Clowns an, die auf einer sechsmonatigen Tournee durch die Metropolen Ost- und Westeuropas in einer Prozession mit dem Titel „The Mir Caravan“ (dt. „die Friedenskarawane“) zu erleben waren. Bis zu 50 lokale Ensembles schlossen sich ihnen bei jedem Stop an, so dass die ohnehin schon riesige Truppe noch weiter anwuchs.

## Slava: Chef der Narren

1997 gewann er den Oliver Award in der Kategorie „Best Entertainment“ während einer ausverkauften Spielzeit am Londoner Old Vic Theater. Seitdem ist Slava's Snowshow auf Welttournee und begeisterte in über 25 Ländern mehr als eine Million Zuschauer. Slava Polunin ist nach wie vor Vorsitzender der von ihm gegründeten „Akademie der Narren“, die über 30 Produktionen hervorbrachte. Er selbst bezeichnet übrigens sein Schaffen als Theater, das sich jeglicher Definition und dem Versuch, sich seiner Freiheit zu bemächtigen, vollkommen entzieht. „Ein zweifellos einzigartiges komödiantisches Meisterwerk, das man auf keinen Fall versäumen darf ...“, schreibt die Zeitung The Independent. Wir wünschen Ihnen also viel Vergnügen!

## Ihr Preisvorteil mit der Ruhrpower-/Citypower-Card

10% Rabatt an allen Spieltagen für die Vollpreistickets der Slava's Snowshow im Konzerthaus Dortmund vom: 18.12.2007 bis 06.01.2008

Ticket-Hotline:  
0 18 05-44 44 (0,14 Euro/Min)  
Stichwort: „CityPower“  
Aktionsnummer: 3014582  
www.bb-promotion.de



Spar

Zeit

## Wir sind dann mal weg Ganzjährig erholsam: Urlaub an der Nordsee



DAS NORDSEEBAD CAROLINENSIEL BIETET  
CHARME UND ERHOLUNG

Wer an die ostfriesischen Küstenorte denkt, assoziiert damit gemütlichen Familienurlaub, gesundes Klima, urwüchsige Landschaft, Sonne, Strand und Meer. Alles richtig. Aber auch Herbst und Winter haben hier ihre schönen Seiten. Und Familie Stüwe aus Schwerte vermietet äußerst gemütliche sowie kinderfreundliche Ferienwohnungen und -häuser.

Carolinensiel ist ein beliebter Küstenort, ohne Bettenhochburgen, dafür mit umso mehr Charme,

Ferienhausvermietung  
Carolinensiel/Nordsee  
Anke und Dieter Stüwe

weitläufigen Stränden sowie unzähligen Sport- und Freizeitmöglichkeiten. Sommers wie winters lässt sich die Region beispielsweise prima mit dem Fahrrad erkunden. Flach genug ist es, und der Wind hat ein Gutes: In eine Richtung hat man immer Rückenwind ...

Oder Sie stechen mal in See – mit dem Ausflugsschiff zur Insel Wangerooge oder richtig zünftig mit dem

Krabbenkutter zu den Seehundbänken. Apropos Krabben: Im Hafen an der Friedrichschleuse waren früher die Fischkutter beheimatet, die hier Plattfisch und Muscheln, vor allem aber Nordseegarnelen bzw. Krabben fingen. Viele Bauernfamilien im Hinterland verdienten sich mit dem Schälén von Granat ein Zubrot.

### Neues Land mit viel Geschichte

Das Land der Region wurde erst seit dem 16. Jahrhundert Stück für Stück dem Meer abgerungen. Wegen seiner geschützten Lage entwickelte sich Carolinensiel im 18. Jahrhundert zum wichtigsten Hafen im nördlichen Ostfriesland und erreichte ein Jahrhundert später seine Blütezeit. Kleine Frachtensegler mit geringem Tiefgang und damit ans Wattenmeer angepasst befuhren die Nord- und Ostsee sowie das Mittelmeer. Viel Geschichte, die man in der Region anschaulich kennen lernen kann. Neben dem deutschen Sielhafenmuseum in Carolinensiel gibt es in der Region eine Vielzahl an Museen und Ausstellungen.

### Einfach mal ein paar Tage raus!

Carolinensiel-Harlesiel bietet als staatlich anerkanntes Nordseebad

alle Vorzüge moderner Bade- und Heilkultur. Die vielfältigen Anwendungen konzentrieren sich in der Cliner Quelle, die auch über einen Gästekindergarten verfügt.

Das spricht doch mindestens für ein verlängertes Wellness-Wochenende im Winter. Und wer einfach nur mal weg will: Die Gastfreundschaft der Ostfriesen ist schon sprichwörtlich!

### Ihr Preisvorteil mit der Ruhrpower-/Citypower-Card

**Stüwes Ferienoase I und II**  
Drei Übernachtungen inkl. NK und Endreinigung (bei Belegung von 2 Schlafräumen) statt 190 Euro nur 160 Euro.

**Stüwes Ferienoase II**  
Drei Übernachtungen inkl. NK und Endreinigung statt 157 Euro nur 125 Euro.

**Zusätzlich erhalten Ruhrpower-Card-Inhaber eine Flasche Sekt!**

Ferienhausvermietung Stüwe  
Heidekamp 75  
Telefon: 023 04-463 07  
[www.anke-dieter-stuewe.de](http://www.anke-dieter-stuewe.de)

## Schwerter Partner auf einen Blick!

- **AbisA – der Wissensbasar**  
Roonstraße 6  
Telefon 023 04-2 52 86 43
- **Autohof Matschullies**  
Reichshofstraße 150  
Telefon 023 04-6 75 75
- **BehA.G.lich Anja Graudejus**  
Holzener Weg 41  
Telefon 023 04-25 98 72  
[www.behaglich.com](http://www.behaglich.com)
- **Brillen Rauh**  
Westwall 2 – Ecke Friedensstr.  
Telefon 023 04-1 73 61  
[www.brillen-rauh.de](http://www.brillen-rauh.de)
- **Die Haustierberatung**  
Claudia Olszak  
Kampstraße 28  
Telefon 023 04-2 52 87 97

- **e.com Mittelstandsberatung**  
Appelhof 18  
Telefon 023 04-25 91 21  
[www.ecom-schwerte.de](http://www.ecom-schwerte.de)
- **Fahrrad Fachmarkt**  
Hagener Straße 59  
Telefon 023 04-1 57 48
- **Ferienhausvermietung Stüwe**  
Heidekamp 75  
Telefon 023 04-4 63 07  
[www.anke-dieter-stuewe.de](http://www.anke-dieter-stuewe.de)
- **Ferienwohnungen auf Fischland - Darß - Zingst, Familie Muster**  
Westhellweg 229  
Telefon 023 04-98 33 67  
[www.fischland-ostsee.de](http://www.fischland-ostsee.de)
- **Globus Reisebüro Schwerte**  
Rathausstraße 10  
Telefon 023 04-2 20 27  
[www.rts.de](http://www.rts.de)

- **HSG Schwerte/Westhofen**  
Telefon 023 04-7 24 44  
[www.hsg.citynetz.com](http://www.hsg.citynetz.com)
- **Konzertgesellschaft Schwerte e.V.**  
Friedrich-von-Schelling-Weg 8  
Telefon 023 04-82 29 31
- **Kulturbüro der Stadt Schwerte**  
Kötterbachstraße 2  
Telefon 023 04-10 48 11  
[www.kuwebe.de](http://www.kuwebe.de)
- **Lenne-Ruhr-Kanu-Tour**  
Alter Hellweg 4  
Telefon 023 04-6 16 99  
[www.lenne-ruhr-kanu-tour.de](http://www.lenne-ruhr-kanu-tour.de)
- **manage line EDV-Dienstleistungen und -lösungen**  
Reichshofstraße 42  
Telefon 023 04-99 65 60  
[www.manage-line.de](http://www.manage-line.de)
- **RehaVision Schwerte GbR**  
Ostberger Straße 34  
Telefon 023 04-25 27 80  
[www.rehavisision-schwerte.de](http://www.rehavisision-schwerte.de)

- **Rohrmeisterei**  
Ruhrstraße 20  
Telefon 023 04-2 01 30 01  
[www.rohrmeisterei-schwerte.de](http://www.rohrmeisterei-schwerte.de)
- **Ruhrstadt Orchester Schwerte**  
Im Wietloh 20 b  
Telefon 023 31-3 77 51 25
- **Tanzschule Thiele**  
CreaDance Club  
Im Bohlgarten 6  
Telefon 023 04-1 45 55  
[www.tanzschule-thiele.de](http://www.tanzschule-thiele.de)
- **VC Schwerte 02**  
Friedhofstraße 47  
Telefon 023 04-89 71 20  
[www.vc-schwerte.de](http://www.vc-schwerte.de)
- **VfL Schwerte 1919/21 e.V.**  
Schützenstraße 30  
Telefon 023 04-1 33 70  
[www.vfl-schwerte.de](http://www.vfl-schwerte.de)



Eine Übersicht der Ruhrpower-Card-Gesamangebote finden Sie unter: [www.ruhrpower.de](http://www.ruhrpower.de) · [www.citypower.de](http://www.citypower.de)

## Weihnachtsmarkt wie zu Omas Zeiten

Besuchermagnet im Dezember: Der Markt „Bürger für Bürger“



Foto: RuhrNachrichten Foto Oskar Neubauer

ANSPRUCHSVOLL, STIMMUNGSVOLL, INDIVIDUELL – ANDERS!

**Weihnachtsmärkte sind „in“. In der Adventszeit hat sich ein regelrechter Markttourismus entwickelt, die Städte konkurrieren miteinander. Welcher Weihnachtsmarkt ist größer, schöner, besser? Hier haben die Schwerter ein gewichtiges Wort mitzureden. Denn der Schwerter Markt ist garantiert eines: Er ist anders. Und so attraktiv, dass er nicht nur jedes Jahr größer wird, sondern im Ranking des Instituts für Städte-marktforschung an der FH Hagen bundesweit an 8. Stelle steht. Damit ist er in den vorderen Rängen der einzige Weihnachtsmarkt, der privat organisiert wird.**

Auf einer Geburtstagsfeier im Herbst 1982 erwuchs aus einem Wunsch die Idee: ein etwas anderer Weihnachtsmarkt, wie zu Omas Zeiten oder vielleicht wie auf Schloss Lüntenbeck in Wuppertal;

anspruchsvoll, stimmungsvoll und individuell sollte er sein. Aus der Idee wurde Realität. Ohne Vorkenntnisse, doch mit viel Engagement nutzte man die kurze Vorbereitungszeit, und am 1. Advents-Wochenende des gleichen Jahres standen 22 Buden auf dem kleinen Schwerter Markt.

In den Folgejahren wuchs der Markt stetig an. Bereits 1984 konnten sich die Besucher am Angebot von mehr als 40 Ständen erfreuen – und die Gäste kamen mittlerweile auch aus den Nachbarstädten angereist. So positiv der Andrang auch war, in Spitzenzeiten wurde es einfach zu eng. Eine Ausdehnung ließ der Standort am kleinen Markt jedoch nicht zu. Die immer wieder diskutierte Verlagerung kam schließlich in der Weihnachts-saison 2005; und der Wuckenhof in seiner malerischen Altstadt-Um-

gebung wurde zur neuen Heimat des Marktes, mittlerweile „Bürger für Bürger“ genannt.

### Älteste Bürgerinitiative Schwertes

Derzeit hat sich ein Team aus sieben engagierten Schwerter Bürgern die Arbeiten zur Vorbereitung und Durchführung aufgeteilt. Ein Verein mit allem, was dazugehört – Vorstand, Kassenwart, Satzung etc. – sind sie nicht. Wollen sie auch nicht: Man arbeite lieber als Initiative, so das Teammitglied Sabine Hermann, und das als älteste Schwerter Bürgerinitiative. Diese Arbeitsform habe allen Beteiligten bisher meist viel Freude bereitet, und das soll auch so bleiben.

### Schwerter Spezialitäten

Bratwurst, Glühwein und Null-acht-fünf-zehn-Kunsthandwerk wie

überall? Nicht in Schwerte. Die Initiatoren nehmen selbstbewusst Einfluss auf das Angebot der Stände. Schließlich soll sich der Markt deutlich von den kommerziellen Märkten in der Region unterscheiden. Privatpersonen bieten ein Sortiment selbst gefertigter Produkte auf möglichst hohem Niveau an. Dazu gehören selbstverständlich auch lokale Spezialitäten wie Schwerter Senf und Seife.

Essen und Trinken muss zur Weihnachtszeit passen und im ausgewogenen Verhältnis zum „Non-Food“-Angebot stehen. Und was es tatsächlich nicht geben wird: Bratwürste! „Das ist doch was für den Sommer“, so Sabine Hermann. „Bei uns gibt’s natürlich Reibeplätzchen, aber auch Grünkohl, Champignons und Leckeres, was

>>

>> zur Saison passt.“ Neben dem bereits erwähnten berühmten Eierpunsch kommt auch Glög in den Becher, eine schwedische Glühweinspezialität mit Rosinen und Mandelblättchen.

#### Für viele gute Zwecke

Die Überschüsse des nicht kommerziellen Marktes dienen allesamt als Spende für soziale und karitative Zwecke. Jeder Standbetreiber bestimmt eigenverantwortlich Betrag und Ziel. Das Spektrum der Stände zeigt, dass viele soziale Einrichtungen direkt auf dem Markt aktiv werden: Hospiz, Ayuda Weltladen, Tierheim, Verein Louisa, der Straßenkindern in Argentinien hilft, Rohrmeisterei, Lions Club, Kunstverein, Fördervereine von Schulen und Kindergärten etc. Die Initiatoren von Bürger für Bürger benennen die Summe der Spenden, die seit Beginn des Marktes zusammengekommen sind, auf 400.000 Euro. Allein der Jubiläumswihnachtsmarkt 2006 brachte das stolze Ergebnis von 25.755,48 Euro. Ein bemerkenswertes Ergebnis, zu dem Besucher, Standbetreiber, Organisatoren, Unterstützer und Helfer beigetragen haben.

#### In trockenen Tüchern

Jahrelang bemühten sich die Organisatoren um Sponsoren, mit

#### Öffnungszeiten

Samstag, 1. Dezember 2007  
von 10 bis 20 Uhr  
Sonntag, 2. Dezember 2007  
von 11 bis 19 Uhr

#### Weitere Informationen

Organisationsteam  
„Bürger für Bürger“  
Sabine Hermann

Telefon: 023 04-45892  
www.schwerte.de

unterschiedlichem Erfolg. Auch der Stadtrat bewilligte zwar immer wieder einmalige Zuschüsse, aber man war nie sicher, ob man auch im Folgejahr den Markt durchführen könne. Doch seit diesem Jahr hat das Bangen ein Ende: Der Rat der Stadt Schwerte hat 2007 beschlossen, „Bürger für Bürger“ jährlich mit 3000 Euro zu unterstützen. Damit und mit der Hilfe anderer Sponsoren ist der Markt laut Organisatoren gesichert.

#### Kerzen mitbringen!

Alle, die beim Weihnachtsmarkt einen Stand betreiben, werden aufgefordert, Kerzen mitzubringen. Denn die Erfahrung hat gezeigt, dass jedes Jahr mit Stromausfällen zu rechnen ist. Der Grund sind zum Beispiel Kabelrollen, die nicht abgewickelt wurden oder Waffeleisen, die heißlaufen etc. So liegt der Weihnachtsmarkt dann manche Minute im Dunklen, bis der Schaden erkannt und behoben ist. Umso schöner, wenn dann mit den Kerzen nicht nur Licht, sondern auch weihnachtliche Stimmung gezaubert wird!

#### Alle an die Schippen!

Besonders idyllisch zeigte sich der Weihnachtsmarkt vor zwei Jahren: Am ersten Adventswochenende verpasste die Natur den Ständen ein original Winter-Weihnachts-Outfit. Innerhalb weniger Stunden kam so viel Schnee vom Himmel, dass im Nu alles unter einer 30 bis 40 cm hohen Schneedecke lag. Da hieß es Wege freischippen und darauf warten, dass die Straßen in und nach Schwerte geräumt würden. Alles dauerte ein bisschen länger, und auch einige Standbetreiber kamen später, beispielsweise der Hückenhauser Eierpunsch-Betreiber, der übrigens laut Veran-

staltern den besten Eierpunsch der Welt frisch herstellt. Als die Straßen frei waren, füllte sich der Markt wie immer, aber in besonders schönem Ambiente.

#### Das Programm 2007

Das begleitende Kulturprogramm ist auch in diesem Jahr wieder vielfältig und umfangreich: Unter anderem die Band Joshija, die gerade großes Jubiläum gefeiert hat, der Männergesangsverein, der Posaunenchor, die Dixie-Friends, der Chorlorado und die Musikschule des KuWeBe mit der Band Blue for You und vielen Soloauftritten. Im nahe gelegenen DRK-Kinderhort mit seinem Nostalgiecafé können die Kinder einen Zauberer bewundern, eine Märchenerzählerin erleben und Weihnachtliches basteln. Und was dort im letzten Jahr als spontane Idee umgesetzt wurde, ist ab sofort Programm: Im Café wurde mit den Kindern so wunderschön gesungen, dass man sie um eine kleine Kostprobe auf dem Markt bat. Daraus hat sich direkt der DRK-Kinderchor am Wuckenhof gebildet, der unter der Obhut von Inge Franzen, Leiterin des Hortes, jetzt ganz offiziell auf dem Markt auftritt.

Schön anzusehen und für die Kinder ein tierisches Vergnügen: Die Fahrt mit dem Bollerwagen über den Markt – bei Schnee auch mit dem Schlitten – die von Berner Sennenhunden und Hovawarts gezogen werden. Möglich machen diese Aktion die Berner Sennenhunde aus der Westfeldmark.

#### Santa Blue

Seit 2001 taucht auf dem Schwerter Markt der etwas andere Nikolaus mit seinen Aktionen auf: Santa Blue. Ein Rückblick in die Geschichte

### RUHRPOWERzeit Weihnachts-Coupon\*

## Foto-Grußkarte kostenlos!

Gegen Vorlage des Coupons  
erhalten Sie eine kostenfreie  
Foto-Grußkarte!

Lassen Sie sich mit Santa Blue und Engelchen im Schlitten fotografieren und schicken Sie Ihren persönlichen Weihnachtsgruß an Familie, Freunde oder Bekannte. Der Stand der Stadtwerke Schwerte befindet sich auf dem Wuckenhof.

\*Pro Person kann nur ein Coupon eingelöst werden und nur am 1.+2. Dezember 2007.

zeigt, dass im 12. Jahrhundert in Frankreich die Tradition entstand, am Todestag des St. Nikolaus arme Kinder zu beschenken. Die Farbe der Bischofsgewänder war damals blauviolett, und diesen Brauch wollen die Verantwortlichen der Stadtwerke Schwerte wieder aufleben lassen. Natürlich werden auch die Erträge aus der diesjährigen Fotoaktion mit Santa Blue gespendet.

#### Und in der Zukunft?

Bürger für Bürger hat also Zukunft. Zahlreiche Hürden wurden im vergangenen Vierteljahrhundert von den Initiatoren gemeistert, doch die älteste Bürgerinitiative Schwerter ist sich sicher, noch weitere Jubiläen zu feiern. Jetzt steht der 26. Weihnachtsmarkt „Bürger für Bürger“ vor der Tür – und alle hoffen auf winterliches Wetter am 1. Adventswochenende.

## Gut Stoß mit Queue und Kugel

Der Pool Billard Club Schwerte 87 e.V.



Foto: www.photocase.de

### KEIN KNEIPENBILLARD, SONDERN ECHTER VEREINSSPORT

**Beneidenswert cool, diese Typen. Lässig die Kippe im Mundwinkel, schon mit dem Queue in der Hand geboren, das Whiskey-Glas immer in der Nähe und scharfe Mädels in Warteposition: So ungefähr ist das doch, wenn man Billard spielt, oder? Wir fragten mal nach ...**

In ehemaligen Kellerräumen der Friedrich-Kayser-Schule findet man den Pool Billard Club Schwerte 87 e.V. Gegründet wurde er vor genau 20 Jahren von neun Billardbegeisterten, die mit zwei Kreis-Liga-Mannschaften den Spielbetrieb aufnahmen und in den ersten drei Jahren im Atlantik-Billardcafé spielten. Mit dabei: Michael Kasper, im Jahr 2000 Deutscher Meister im 8er-Ball. Er räumt gleich mal mit ein paar Klischees auf. „Es geht bei uns ja nicht um Kneipenbillard. Richtig Pool Billard spielen, z.B. auf Turnieren, das ist so anstrengend wie 2 mal 90 Minuten Fußball. Man

ist so hoch konzentriert, dass man hinterher eigentlich nur noch ins Bett will. Und auf Turnieren gilt sowieso absolutes Alkoholverbot.“

#### Training der Konzentration

Mittlerweile hat der Verein 68 Mitglieder und ist mit acht Mannschaften in fast jeder Liga vertreten. Mannschaften ist wörtlich zu nehmen. Gerade mal drei Frauen machen im Verein mit. „Was man braucht sind ein gutes Auge und gute Nerven. Ansonsten gibt es keine besonderen Anforderungen. Aber vielleicht hat es was mit dem räumlichen Denken zu tun, das ist angeblich bei Frauen anders ausgeprägt“, vermutet M. Kasper vorsichtig. Denn eigentlich sprechen jede Menge Gründe für Pool Billard: „Jedes Spiel ist anders, das bringt permanent Abwechslung. Das Training und Spiel in der Gemeinschaft machen Spaß und vor allem: Man trainiert wie sonst selten seine Konzentrationsfähigkeit!“

#### Billard macht schlau!

Das mit der Konzentration hat sich mittlerweile rumgesprochen, und es gibt Anfragen an den Verein, doch Kurse oder AGs an Schulen einzu-

richten. „Billard ist mit Sicherheit hilfreich für den schulischen Werdegang“, so Michael Kasper. Im Verein selbst können Jugendliche dienstags unter der Anleitung eines erfahrenen Spielers trainieren, und Interessenten sind immer herzlich willkommen. Spielen kann man darüber hinaus jeden Tag von 14 bis 1 Uhr, sonntags von 10 bis 1 Uhr, wobei Jugendliche immer unter Aufsicht spielen.

#### Verschiedene Disziplinen

Doch wie funktioniert Billard überhaupt? Ein Spielball wird auf dem Spieltisch mit dem Queue so gestoßen, dass eine der farbigen Kugeln den Regeln entsprechend in eine der Taschen gespielt wird. Beim 8er Ball, der bekanntesten Disziplin, sind die farbigen Kugeln in zwei Gruppen aufgeteilt, die schwarze Acht spielt eine Sonderrolle. 9er-Ball ist die schnellste und wohl spektakulärste Disziplin, gespielt mit den von 1 bis 9 nummerierten Kugeln, die zu Spielbeginn in Form einer Raute mit der Neun in der Mitte auf dem Tisch aufgebaut werden. Ziel ist es, die Neun korrekt zu lochen. Bei der Seriendisziplin 14-1 schließlich haben Farben und Zahlen der Kugeln keine

Bedeutung. Es gilt, möglichst viele Kugeln hintereinander zu versenken. „14-1 ist meiner Ansicht nach das schwierigste Spiel. Es kommt aufs strategische Denken an, immer zwei bis vier Kugeln im Voraus. Man muss die kommenden Laufwege schon alle sehen“, meint Michael Kasper. Sein persönlicher Rekord liegt übrigens bei 100 Kugeln und Punkten in dieser Disziplin.

#### Üben, üben, üben

Trainiert wird viel. Für die Mannschaften der Bundesliga heißt das, drei- bis viermal in der Woche zwei bis vier Stunden zu üben. Natürlich spielt auch Talent eine Rolle, aber: „Es geht darum, Sicherheit zu trainieren und das Level zu halten“, so Michael Kasper. Auch weniger gute Spieler arbeiten mit den gleichen Techniken und Stößen wie die besten. Den Unterschied macht die so genannte Lochsicherheit. „Auf Bundesliganiveau muss die Kugel bei zehn Stößen achtmal rein, bei anderen Spielern sind's dann vielleicht zwei Treffer.“

Die großzügigen Vereinsräume hat die Stadt ermöglicht. Das Vereinsheim wurde in Eigenregie ausgebaut und besteht heute aus fünf Neun-Fuß-Pool-Billard-Tischen und einem Gesellschaftsbereich. Darten, Tischtennis und gemeinsame Ausflüge gehören übrigens auch zum Vereinsprogramm. In die Saison 2007/2008 startet der Schwerter PBC mit fünf Mannschaften.



DIE 1. MANNSCHAFT

#### Weitere Informationen

Michael Kasper, 1. Vorsitzender  
Vereinsheim Schwerte  
Eintrachtstraße 10

Telefon: 023 04- 1 56 35  
www.schwerter-pbc.de



Frei

zeit

Theaterliebhaber – ob Zuschauer oder Spielbegeisterte – wissen es längst: Im Frühjahr hat sich in Schwerte das Theater am Fluss gegründet. Damit wird gleichzeitig die jahrelange erfolgreiche Arbeit der Ökumenischen Jugend sowie des Staatstheaters Schwerte im Jahr zuvor fortgeführt. Zum Ziel gesetzt hat sich T.a.F. nicht nur, Theater mit jungen und jung gebliebenen Menschen zu machen. In der aktuellen Spielzeit soll auch der Grundstein gelegt werden für umfangreiche und regelmäßige Inszenierungen in Schwerte.

Unterstützt wird das Ensemble um Intendant und Theaterwissenschaftler Lars Blömer von der Rohrmeisterei, die Proben- und Aufführungsmöglichkeiten zur Verfügung stellt und auch finanziell die Schirmherrschaft über das Projekt übernommen hat. Der Spielplan der aktuellen Spielzeit kann sich wirklich sehen lassen: Klassiker wie Max Frischs „Andorra“, „Der zerbrochene Krug“ von Kleist und „Die Räuber“ von Schiller stehen neben experimentellen Stücken wie „Mein Hundemund“ von Werner Schwab und „Vor dem Ruhestand“ von Thomas Bernhard. Drei Produktionen sind in dieser Spielzeit bereits erfolgreich gelaufen: „Trikolore“, ein Lyrikevent zur Nacht der Industriekultur, „Die Kleinbürgerhochzeit“ von Bertold Brecht sowie



Foto: Klaus Reer

## Deutsche Klassiker und Experimente

Das Theater am Fluss betritt die Bretter, die die Welt bedeuten.

### EINE SZENE AUS MEIN HUNDEMUND VON WERNER SCHWAB

„Mein Hundemund“, das jetzt im Dezember wieder aufgeführt wird.

#### Neue Lieblingsbretter für Laien

Das Besondere an der engagierten Gruppe von Theaterfans: Sie steht allen Interessenten offen – nicht nur, um auf die Bühne zu gehen. Auch für Bühnenbild und Musik werden Mitwirkende gesucht. „Wer einmal mitgemacht hat, bleibt auch meist dabei“, so Lars Blömer, der auch als Regisseur agiert. „Mittlerweile arbeiten wir hier mit einem festen Kern von Leuten, aber suchen laufend neue. Wer sich in irgendeiner Form in dieser Gruppe engagieren möchte, ist dazu eingeladen. T.a.F. ist natürlich ein Laientheater. Aber: Mit professionellem Anspruch!“

Geprobt wird pro Inszenierung über einen Zeitraum von zwei bis zweieinhalb Monaten. „Anfangs reicht eine Probe in der Woche, doch wenn es auf die Premiere zugeht können es schon zwei oder drei in der Woche werden“, so Lars Blömer. „In der heißen Phase kom-

men dann auch zwei oder drei Wochenenden hinzu.“

#### Herbstferien? Theater spielen!

In den Herbstferien richtete sich das T.a.F. vor allem an Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 15 Jahren mit einem Theaterprojekt, das bereits von der Ökumenischen Jugend 5,4 mehrmals erfolgreich durchgeführt worden war, unter anderem mit Charles Dickens Weihnachtsgeschichte im Jahr 2001. Kinder und Jugendliche können unter professioneller Anleitung erste Theatererfahrungen machen und ihre Begeisterung für die Bühne entdecken. Dazu zählte dann auch die Aufführung von „Pünktchen und Anton“ vor der Öffentlichkeit im November.

#### Visionen für das Theater am Fluss

Durch die tatkräftige Unterstützung der Rohrmeisterei kann jeder Euro, der in die Kasse fließt, auch wieder in die freie Theaterarbeit

des T.a.F. gesteckt werden. Wunsch und Vision des Teams: langfristig einen festen Spielbetrieb in der Rohrmeisterei zu etablieren. Schwerter Schulen, Bands und Jugendgruppen sollen die Chance bekommen, im großen Rahmen Bühnenerfahrung zu sammeln. Außerdem sind für Studierende der umliegenden Universitäten Praktika im künstlerischen Bereich vorgesehen. Zukunftsvisionen zwar, aber, so der engagierte Intendant: „Die Zukunft beginnt jetzt!“

Im Juni findet außerdem zum Abschluss der ersten Spielzeit des T.a.F. eine Theaternacht statt. Nach den Aufführungen von „Die Räuber“ und „Vor dem Ruhestand“ wird dann mit allem drum und dran gefeiert! Die genauen Termine finden Sie unter [www.taf-schwerte.de](http://www.taf-schwerte.de)

### Spielplan:

- Dezember 2007  
„Mein Hundemund“
- Februar 2008  
„Der zerbrochene Krug“
- April 2008  
„Vor dem Ruhestand“
- Juni 2008  
„Die Räuber“

#### Weitere Informationen

Lars Blömer, Intendant

Telefon: 0 23 04 - 25 18 00  
[www.taf-schwerte.de](http://www.taf-schwerte.de)



Foto: RuhrNachrichten Foto Oskar Neubauer

## Wieso ist der Kirchturm schief? Schwerter Geschichten dritter Teil

### ERDBEBEN, SCHLECHTER UNTERGRUND ODER EHRFURCHT ...?

**Schaut man zum Turm der St-Viktor-Kirche hoch, erkennt man, dass das mit Schindeln gedeckte Dach ganz schön schief steht. Absicht oder Baufehler? Ein Erdbeben? Oder der Zahn der Zeit? Erklärungen gibt es einige!**

Die schönste Geschichte erzählt John Loftus, Leiter des Ruhrtalmuseums: „Vor langen Jahren, sagt man, sei eine Jungfrau an der Kirche vorbeigegangen, und da habe sich der Turm in aller Ehrfurcht vor ihr verneigt. Und“, fügt er schmunzelnd hinzu, „die Legende sagt auch, der Turm könne sich wieder aufrichten – an dem Tag, an dem eine Jungfrau vor dem Traualtar steht!“ Auch ganz in der Nähe, in Hattingen, neigt sich der Kirchturm zur Seite. Andere Beispiele in Ost-

friesland zeigen zwar nach oben gerade ausgerichtete Türme, die aber in sich verdreht sind. Auch hier reichen die Erklärungen vom Erdbeben über die Absicht, den Turm dem Wind anzupassen bis hin zu schlechtem Untergrund, auf dem die Kirchen errichtet wurden und entsprechenden Absackungen der Gebäude.

#### Rettung aus Hörde

In Schwerte waren es eher die verheerenden Brände im 17. Jahrhundert, die den schiefen Turm verantwortlich machen. Eine finstere Zeit für unsere Stadt: 1648 ist der 30-jährige Krieg vorbei und hinterlässt Land und Bevölkerung in Armut und Elend. Im März 1659 bricht im Haus des Bürgermeisters ein Feuer

aus, das den Stadtkern einschließlich des Heilig-Geist-Hospitals und 200 Häuser vernichtet. Nur zwei Jahre später werden bei einem erneuten Brand 50 Häuser rund um den Markt, viele davon gerade neu errichtet, Opfer der Flammen. Und im Februar 1669 zerstört ein Feuer binnen weniger Stunden mehr als 100 Häuser. Auch das Dach der St.-Viktor-Kirche steht bereits in Flammen. Nur die Hilfe einer Löschkolonne aus Hörde rettet die Kirche.

#### Frisches Holz und Sonne

Der Turm ist trotzdem schwer beschädigt und muss erneuert werden. Dazu wurde vermutlich recht frisch geschlagenes Holz verwendet – abgelagertes Holz war nach den vielen Bränden zu rar. Frisches Holz arbeitet stark, und da eine Seite des Turmes durch den Sonnenstand wesentlich mehr Wärme abbekommt als die andere, wurde diese „Arbeit“ wahrscheinlich noch verstärkt. Jedenfalls führte dies in den folgenden Jahrzehnten zu unzähligen Reparaturen, bis Ende des 19. bzw. Anfang des 20. Jahrhunderts der Turm eine Art Korsett aus Stahl erhielt. Seitdem ist die Gefahr einer weiteren Verdrehung des Turms gebannt.

#### Was ist wohl drin?

Oben auf der Turmspitze sitzt ein Globus, über den ein Zeitungsartikel aus den dreißiger Jahren folgendes berichtet: Da er herab zu fallen drohte, musste er neu befestigt werden. Was man heute mit einem Kran bzw. einer ausfahrbaren Leiter erledigen würde, machte man damals quasi zu Fuß. Der Handwerker (schmal muss er gewesen sein!) kroch durch die kleine Klappe knapp unter der Turmspitze aufs Dach und entdeckte im Globus Nachrichten, die bei der letzten Reparatur 1884 für die Nachwelt

hinterlassen worden waren. Flugs übernahm man diesen Brauch und steckte ebenfalls Zeitdokumente in die Kugel. Leider werden wir erst bei einer erneuten Arbeit am Globus erfahren, um welche wichtigen Informationen es sich handelt - darüber ist nämlich leider nichts überliefert.

#### Geheimnisvoller Fisch

Das ist also die Geschichte der Kirchengespitze. Aber auch drumrum gibt's einiges zu entdecken: Der Marktplatz wurde in den 70er-Jahren im letzten Jahrhundert neu gepflastert, mit einem kleinen Spielplatz am Fuß- und einem Brunnen am Kopfende direkt vor der Kirche. Geht man aufmerksam über den Platz und macht sich dann vor dem inneren Auge ein Bild des gesamten Arrangements, dann sieht man folgendes: einen riesigen, durch das Muster der Pflastersteine geschuppten Fisch mit dem Schwanzende am Spielplatz, einer Flosse am Marktcafé, dem Brunnen als Auge und vor allem: einem weit aufgerissenen Maul, das geradewegs St. Viktor verschlingen will!

#### Wahre Liebe?

Und dann ist da noch der Grabstein auf dem alten Friedhof, den der Hofrat, Ratsherr und Gelehrte Johann Christoph Friedrich Bährens (geb. 1765, gest. 1833) aufs Grab seiner Frau gesetzt hat: Trotz der Verwitterung zu erkennen ist eine Rose mit ausgeprägt vielen Dornen und der Inschrift: „So war sie.“ Die Geschichte dazu kann man sich denken ...

#### Weitere Informationen

Ruhrtalmuseum  
Di. – So. von 11 – 17 Uhr  
Brückstraße 14

Telefon: 0 23 04 - 21 99 50  
[www.ruhrtalmuseum.de](http://www.ruhrtalmuseum.de)

## Der Umwelt zuliebe Klimaschutz, das geht auch privat!



### UMWELTFAMILIE GRIGO DENKT AN DIE ZUKUNFT

**Lässt sich der Klimawandel noch aufhalten? Eine Frage, die viele beschäftigt und die wir auch in der letzten Ausgabe der Ruhrpowerzeit gestellt haben. Wir meinen: Ja, wenn wir jetzt alle gemeinsam handeln. Und die Zuschriften, die uns erreichen, zeigen, dass manch einer wirklich keine Mühe scheut, um den Energieverbrauch zu senken.**

Zum Beispiel das Ehepaar Grigo aus Schwerte. Seit 15 Jahren, bedingt durch die Medienpräsenz und die Verbesserung bei der regenerativen Energiegewinnung, beschäftigt sie sich intensiv mit dem Thema Umweltschutz. „Wir haben die Ressourcen dieser Welt nur geliehen. Es ist unsere wichtigste Aufgabe, diese für unsere Kinder und Enkelkinder zu bewahren“, so Manfred Grigo.

Vor acht Jahren wurde in ihrem Eigenheim der alte Heizkessel gegen einen Niedrigtemperaturkessel ausgetauscht. In diesem Zusammenhang fiel auch die Entscheidung für eine thermische Solaranlage, die das warme Wasser fürs Haus liefert. Dadurch kann im Sommer die Hei-

zungsanlage komplett ausgeschaltet werden, die ansonsten nur im Stand-by-Betrieb laufen würde – mit entsprechend schlechtem Wirkungsgrad. „Außerdem ist es ein gutes Gefühl, mit Wasser zu duschen, welches von der Sonne erwärmt wurde“, meint Manfred Grigo. „Wirtschaftlich wird sich diese Investition, trotz staatlicher oder kommunaler Zuschüsse, in einem Zwei-Personen-Haushalt aber nicht auszahlen.“

Weiter nutzt die Familie Grigo eine Fotovoltaikanlage. Diese produziert im Jahr etwa 1500–2000 kWh mehr, als das Ehepaar selbst verbraucht. Der gewonnene Strom wird nach dem „Erneuerbaren Energie Gesetz“ ins öffentliche Netz eingespeist und 20 Jahre lang mit 51,7 Cent/kWh vergütet. Zur Finanzierung wurde ein zinsgünstiges Darlehen der KfW genutzt. Je nach Sonnenscheindauer und eventuellen Reparaturen wird sich diese Investition in etwa 12–15 Jahren amortisieren.

Energiesparend wirkt sich auch die Isolierung der Außenwände, des

Daches und des Kellers aus. Die Fenster wurden ausgetauscht, zusätzlich die Rolladenkästen abgedichtet. Der Heizölverbrauch liegt im langjährigen Mittel bei etwa 12 l/m<sup>2</sup> pro Jahr. Das ist zwar immer noch höher als in einem Niedrigenergiehaus, aber für ein mittlerweile ein halbes Jahrhundert altes, freistehendes Haus ein guter Wert. Für diese Maßnahmen wurde ein zinsloses Darlehen der WfA eingesetzt.

Manfred Grigo: „Im Alltag kommen noch die kleinen Dinge hinzu, wie Bewässern des Gartens mit Regenwasser, Einsatz von Energiesparlampen, keine Stand-by-Schaltungen, Müll trennen, keine Batterien in den Hausmüll etc. Wir beide sind noch nicht perfekt, aber wir arbeiten daran.“

#### Weitere Informationen

**Kundenzentrum der Stadtwerke Schwerte GmbH**  
Bahnhofstraße 11  
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr

Telefon: 023 04-203 222  
www.ruhrpower.de

### Kundenservice

#### Kundenzentrum:

Stadtwerke Schwerte GmbH  
Bahnhofstraße 11  
Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr  
Tel.: 023 04-203 222 · Fax: 023 04-203 223  
E-Mail: kunden@ruhrpower.de

#### Berater:

Susanne Breuel · Christian Lange  
Aziz Özkir · Anna-Lena Scariot  
Sabine Schikorsky

#### Verwaltungsgebäude:

Liethstraße 32–36  
Tel.: 023 04-203 0 · Fax: 023 04-203 199  
www.ruhrpower.de

#### Öffentlichkeitsarbeit:

Michaela Zorn-Koritzius  
Tel.: 023 04-203 112 · Fax: 023 04-203 103  
E-Mail: marketing@ruhrpower.de

#### Beschwerdemanagement:

Michael Grill  
Tel.: 023 04-203 105 · Fax: 023 04-203 103  
E-Mail: gruell@ruhrpower.de

### 24-Stunden-Service

#### Technische Störungen:

Strom, Straßenbeleuchtung,  
Wärme, Gas und Wasser  
Tel.: 023 04-203 203

#### Telefonie:

RuhrNet  
Tel.: 023 04-203 33

### Impressum

#### Herausgeber:

Stadtwerke Schwerte GmbH  
Liethstraße 32–36  
58239 Schwerte · Tel.: 023 04-203 0  
www.ruhrpower.de

#### Verantwortlich:

Gerhard Visser (V.i.S.d.P.)

#### Redaktion:

Oliver Weist

#### Gestaltung/Text:

elementmedia GmbH · Schwerte  
Renate Seitz (Text)

#### Erscheinungsweise:

3-mal jährlich

#### Auflage:

22.000

© 2007 Stadtwerke Schwerte GmbH

# Gänsekeulen mit Walnüssen und Früchten

Jetzt wird es weihnachtlich, lecker, deftig!



Fotografie:  
www.foto-morgana.de



Gänsekeulen waschen und trocken tupfen. Aus dem Olivenöl, Thymian, Paprikapulver, Pfeffer und Salz eine Marinade rühren. Die Keulen dick einpinseln und zur Seite legen. Das Gemüse waschen, in gleichgroße Köpfchen schneiden und mit Salz und Pfeffer würzen. Backofen auf 200°C aufheizen. Den Apfel schälen, entkernen und in kleine Stücke schneiden. Aus Fruchtsirup, Honig und Cognac eine Soße rühren.

Eine Pfanne mit Olivenöl ausstreichen, erhitzen und die geschälten Walnüsse mit den Rosinen und dem Apfel anbraten. Die Hälfte der Nüsse aus der Pfanne zur Seite legen. Den Rest mit der Sirupsoße ablöschen, unter Hitze einrühren und eventuell noch ein wenig Wasser begeben.

Bratschlauch vorbereiten: Die Naht nach oben, vorher ein Ende fest zuknoten und dann die Keulen, das Gemüse und den Rest aus der Pfanne in den Schlauch geben. Auf der unteren Schiene ca. 60–70 Minuten braten. Die dunkle Soße im Topf vorbereiten, den Bratensud aus dem Schlauch hinzugeben, mit Mondamin Dunkel binden, evtl. mit Orangensaft und Thymian nachwürzen.

Tip: Die Keulen bekommt man auf der Oberseite etwas knusprig, wenn man 15–20 Min. vor Bratende den Schlauch vorsichtig aufschneidet.

Als Beilage: Was jeder kennt, Bratkartoffeln oder alternativ Rotkohl (den nicht in den Bratschlauch).

Mit den zur Seite gelegten Nüssen servieren, fertig.

Guten Appetit wünscht Ihnen  
Jörg Marquis.

## BEZEICHNET SICH ALS WOCHENENDKOCH: JÖRG MARQUIS

Er ist einer der Männer, die im Technischen Dienst die Versorgung mit Gas und Wasser aufrecht erhalten. Geboren und aufgewachsen in Schwerte, seit 1991 bei den Stadtwerken beschäftigt und bald 20 Jahre glücklich mit der gleichen Frau verheiratet. Recht beständig also, und das ist auch die Küche von Jörg Marquis. „Ich brauch' Fleisch auf'm Tisch. Und es muss erkennbar sein! Dazu dann ein paar Beilagen.“ Als Wochenendkoch bezeichnet sich der 44-jährige, und dann probiert

er Rezepte aus, gern aus der griechischen Küche. Mit Lammfilet natürlich. Wobei er niemals Kochbücher konsultiert. „Ich hör mich einfach um, frag bei Freunden nach, wie's geht. Höchstens, dass ich mal ins Internet schaue.“ Was er seiner Frau überlässt, ist das Backen. „Das kann sie wesentlich besser als ich!“ Seine Freizeit verbringt er mit Freunden, fährt Inliner oder Beach Cruiser. Und dann verrät er noch eine heimliche Ess-Leidenschaft: Marzipanschokolade!

### Zutaten für 2 Personen:

2 Gänsekeulen  
250 g Walnüsse  
100 g Rosinen  
1 großer Apfel  
Blumenkohl/Broccoli  
pro Person 3–4 Köpfchen  
1 Paket dunkle Soße (für ca. 250ml)  
3 TL Honig  
½ Tasse Fruchtsirup (Grenadine)  
½ Tasse Cognac  
Olivenöl, Salz und Pfeffer  
Thymian und Paprikapulver  
Mondamin Dunkel  
Bratschlauch

## RUHRPOWERzeit Gewinnspiel

Die Stadtwerke Schwerte verlosen 3 LG DVD-Player SuperSlim.

Mit ultraschmalem Design! DivX-Format, optimale Bildqualität, dank des verbesserten Videoverfahrens PAL-Progressive.

### Gewinnfrage: Wie heißt die Schwerter Umweltfamilie?

Schicken Sie die richtige Antwort bis zum 14. Dezember 2007 an: Stadtwerke Schwerte · Stichwort: RuhrpowerZeit · Liethstraße 32–36 58239 Schwerte oder per E-Mail an: [marketing@ruhrpower.de](mailto:marketing@ruhrpower.de)

Mitmachen kann jeder mit Ausnahme der Mitarbeiter der Stadtwerke Schwerte und ihren Angehörigen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die 15 Gewinner der September-Ausgabe: Marianne Thora, Ingrid Krause, Diedrich Buck, Anneliese Nicolas, Beate Pitasi, Heidi Kniest, Inge Gens, Walter Michael Gehwolf, Cornelia Ullitzka, Roland Weidner, Andreas Kassel, Christian Winter, Hans Heinrich Lindner, Christel Sawatzki, Werner Geisel